Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 12

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

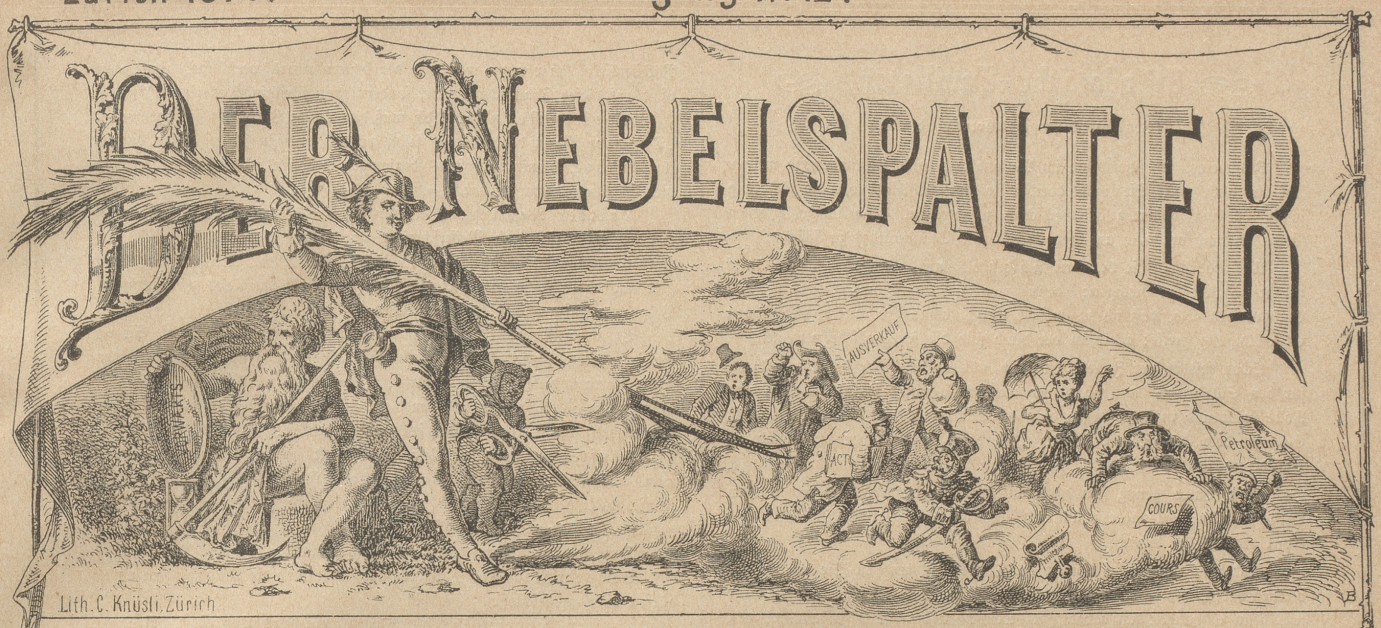
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich 1879. V. Jahrgang N°. 12. 22. März.



Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: **Jean Nötzli**, Ankengasse No. 1.

Erscheint jeden Samstag. **Abonnementsbedingungen.** **Briefe und Gelder franko.**

Alle **Postämter** und **Buchhandlungen** nehmen Bestellungen entgegen; **franko** für die **Schweiz:** für 3 Monate Fr. 3, für 12 Monate Fr. 10; für das **übrige Europa**, für **Aegypten** und die **Vereinigten Staaten Nordamerika's** per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für **Südamerika, Asien** und **Australien** per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22, Einzelne Nummern 25 Cts.

Bundeslied für eine heitere Versammlung.

(Nach bekannter Melodie.)

Mein Lebenslauf ist voller Lust
Und ohne Mißgeschick,
Denn höher hebt sich mir die Brust,
Treib' ich nur Politik.
Ich sitz' in einem schönen Saal,
Bald sag' ich Ja, bald Nein!
Warum? Das macht mir keine Qual —
Es muß ja eben sein.
Heida! Juhe!

Wie es in andern Ländern steht,
Das stört nicht meine Ruh'.
Wenn's selber mir nur gut ergeht,
Mach' ich die Augen zu.
Was Teufel geht denn mich gerad'
Die Weltgeschichte an? —
Zu jeder Zeit bin ich parat
Und sitze meinen Mann.
Heida! Juhe!

Was schiert's mich, wenn im Orient
Haust Völkermord und Pest,
Ob man dort plündert, raubt und brennt,
Ist Schweigen doch das Best'.
Ich wehre mich in guter List
Der eig'nen Haut ja schon,
Und wenn die Pest vorüber ist,
Dann gibt's 'ne Kommission.
Heida! Juhe!

Was kümmert mich die Tyrannei
Im großen Czarenreich?
Gottlob, ich bin ja nicht dabei, —
Hier sind wir Alle gleich.
Das heißt, der Eine hat das Geld,
Der And're, der hat Nichts; —
Das ist die Ordnung auf der Welt,
Sogar Papst Leo spricht's.
Heida! Juhe!

Groß ist die Noth auch freilich hier
Im Lande weit und breit,
Doch ich kann sicher nichts dafür,
Das macht die schlechte Zeit.
Stimmt es mit den Finanzen nicht
Und geht es manchmal schief,
Erhöhe ich die Steuerpflicht
Und auch den Zolltarif.
Heida! Juhe!

So leb' ich voll Zufriedenheit
Bis an mein kühles Grab
Und geb' stets bei Gelegenheit
Auch meine Stimme ab.
Dann geht es fürder immer gut
Zu meines Volkes Glück.
Und geht's nicht vorwärts, weich' voll Muth
Ich einen Schritt — zurück!
Heida! Juhe!